



AG Verkehr Hohen Neuendorf

Treffen 22.06.2020

Rathaussaal





- **Begrüßung und Vorstellung**
- **Bericht des Klimaschutzmanagements mit Ausblick**
 - Aktueller Stand Zone 30 Schönfließer Str./Bahnhofstr.
 - eea Workshop Arbeitsprogramm - Handlungsfeld 4 Mobilität
 - Wirtschaftsgespräch E-Mobilität
- **Nachhaltige Mobilität in Hohen Neuendorf – Planungsstand**
Mobilitätskonzepte (Mobilitätskonzept LK Oberhavel, Interkommunales Verkehrskonzept, Mobilitätskonzept S-Bahnhof Hohen Neuendorf)
- **Stadtradeln 2020**
- **Projekt „Radverkehrsschau“**
- **Parken auf Grünflächen** – ordnungsbehördliche Verordnung (B003/2020)
- **Rückfragen / Themenwünsche**

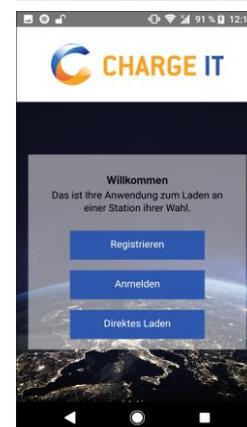


- **Aktueller Stand Zone 30 HN Schönfließer Str.:** Anordnung wurde umgesetzt (Verkehrszeichen 274-30 mit Zusatzzeichen 1040-30 (7-18 h))
- **Aktueller Stand Zone 30 Borgsdorf Bahnhofstr.:** Ablehnung ist erfolgt
- **eea-Workshop Arbeitsprogramm, 15.06.2020** (Ausschuss SMKSU 18.08.2020) Handlungsfeld 4 Mobilität (47,9%), Maßnahmen: Förderung des Radverkehrs, Stadt-Buslinie, Carsharing mit Stadt als „Ankermieter“
- **Wirtschaftsgespräch E-Mobilität 03.06.2020**
 - Förderaufruf Ladeinfrastruktur des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), Einreichungsfrist 17.06.2020
 - **Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur RENplus 2014-2020 (Land Brandenburg), Förderaufruf vom 05.06.2020 bis 31.10.2020**
 - Normalladen bis einschließlich 22 kW: max. 50 % bis 3.000 € je Ladepunkt
 - Schnellladen kleiner 100 kW: max. 60 %/50% bis 12.000 € je Ladepunkt
 - Schnellladen ab einschließlich 100 kW: max. 60 %/50% bis 30.000 €
 - Netzanschluss Niederspannung: max. 60 % bis 5.000 €
 - Netzanschluss Mittelspannung: max. 60 % bis 50.000 €



Kommunale Ladeinfrastruktur vier Normalladesäulen bis 11 (22) kW)

- zur Zeit noch kostenfreie Nutzung der städtischen Ladesäulen
Achtung: betrifft jedoch nicht die vertraglichen Vereinbarungen (z.B. Abo-Gebühr oder Transaktionskosten) mit dem Ladekarten-Partner
- Ladevorgang kann mit einer **Ladekarte oder APP oder per SMS oder QR-Code oder Personalausweis** mit Online-Ausweisfunktion gestartet werden
- Die **Funktion SMS&charge wird Ende Juli 2020 abgeschaltet** und die SMS Aufkleber werden von den Stationen entfernt.
- Einführung einer **kostenfreien chargeIT App für Nutzer*innen**. Die App bietet eine sogenannte ad-hoc Bezahlungsmethode und kann eichrechtskonform zertifiziert werden.





▪ **Kommunale Ladeinfrastruktur in Planung Rathaus Hohen Neuendorf**

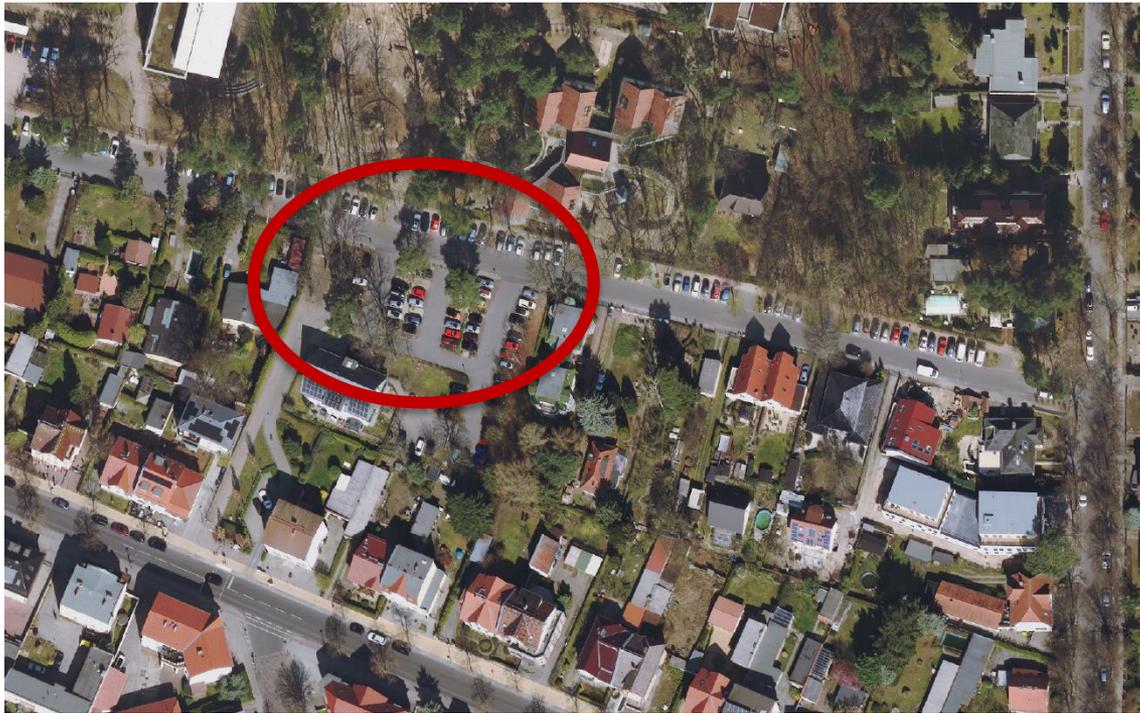
- DC Schnellladestation bis max. 50 kW
(erweiterbar bis max. 150 kW)
- Normalladesäule bis 22 kW
2 x EU Typ 2 Stecker





- **Kommunale Ladeinfrastruktur in Planung**
Parkplatz Mittelstraße

DC Schnellladestation bis max. 50 kW (erweiterbar bis max. 150 kW)





Mobilität im Landkreis Oberhavel

- **Beschluss des Kreistages des Landkreises Oberhavel vom 04.07.2018 (Beschluss Nr. 5/0284) Erarbeitung Mobilitätskonzept 2040**
24.06.2020 (Beschluss Nr. 0234/BV/2020) Mobilitätskonzept 2040
(<https://www.oberhavel.de/Politik-und-Verwaltung/Mobilitätskonzept-2040/>)
- **22.06.2020 Kreisausschuss - Vorberatung**
- **15.06.2020 Ausschuss für Wirtschaft, Mobilität und Digitalisierung**
- 06.06.2020 Videokonferenz zum Mobilitätskonzept 2040 der Bündnis 90/Die Grünen Oberhavel
- 04.06.2020 Nahverkehrsbeirat – Empfehlung zur Beschlussfassung
- ~~Februar 2020 Vorstellung den Bürgermeistern aus Oberhavel den Entwurf des Mobilitätskonzeptes 2040 entfallen~~

Mobilitätskonzept – LK Oberhavel



Landkreis Oberhavel "MOBILITÄTSKONZEPT OBERHADEL 2040"

Umsetzungsfahrplan 2020 - 2040

Maßnahme	Modul	Jahr	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039	2040	Bezeichnung
H1	1																							BVWP
H2	2																							Sperrung
H3	2																							Flotte KEP
H4	2																							Vorteilhaft. Nachlieferung
H5	2																							Kreisstraßen
H6	3																							Neubetracht. Verkehrskonz.
H7	3																							Tempo-30
H8	3																							2030
H9	3																							Bahnsteige
H10	4																							Schwachstellen
H11	4																							Kreisregionalb.
H12	4																							NH 2-Züge
H13	4																							Heidekrautbahn
H14	4																							Liebenwalde
H15	4																							E-Boote
H16	4																							Landstrom
H17	5																							MM Güsterverk.
H18	5																							Friedenthal
H19	5																							Kanaldämme
H20	5																							Schleusen
H21	5																							Bootsverbindung
H22	5																							BB-Anbindung
H23	5																							FEX
H24	5																							RSV Machbarkeit
H25	6																							BMV
H26	7																							Raftingzentren
H27	7																							RSV Bau
H28	7																							Sadtradeln
H29	7																							ICM
H30	7																							PKW auf E-Mob
H31	7																							US
H32	8																							ÖPNV-Ausbau
H33	8																							Plusbus
H34	8																							Autonomes Fahr.
H35	8																							Mobilitätsstationen
H36	9																							Mobilitätszentrale
H37	9																							On Demand Angeb.
H38	9																							Machbark. Seilbahn
H39	9																							Bau Seilbahn
H40	9																							Gästekarten ÖPNV
H41	9																							Digi-Beauftragter
H42	9																							Digi-Strategie
H43	10																							Digitalis. ÖPNV
H44	10																							LK Webseite
H45	10																							Bürgerversammlung
H46	11																							Lotusenstelle E-mob
H47	11																							E-Mobilitätstage
H48	11																							US-Onlinekarte
H49	11																							Freiwilligenagentur
H50	11																							Bürgerbusförderung
H51	11																							Komm. E-Fahrzeuge
H52	11																							Umst. LK-Fuhrpark
H53	12																							Dienstfahrer/Pedell.
H54	12																							E-Carsharing
H55	12																							neue MobiAngebote
H56	12																							E-Busse
H57	12																							Wasserstoffantrieb
H58	12																							
H59	12																							

Legende:

- Beginn
- Bearbeitung
- Veranstaltung
- Planung/Ausschreibung
- Fertigstellung/umsetzungstreu
- Einflussnahme durch politische Mitwirkung

teamred

Landkreis Oberhavel MOBILITÄT 2040

MOBILITÄTSKONZEPT 2040 LANDKREIS OBERHADEL

In Zusammenarbeit mit:

Leipziger Institut für Energie



Mobilität im Landkreis Oberhavel

- **H 26-7 Machbarkeitsstudie Radschnellverbindungen**
- **H 28-7 Realisierung tangentialer Verbindungen für den Radverkehr**
- **H 29-7 Bau von Radschnellwegen auf vier Achsen Richtung Berlin**
- **H 32-8 Umstellung Pkw auf Elektromobilität** (Annahme Verkaufsverbot fossil angetriebener Verbrennungsmotoren 2035)
- **H 34-8 Ausbau ÖPNV und Taktverdichtung**
- **H 36-9 Erstellung Konzept Autonomes Fahren**
- **H 37-9 Erstellung Konzept für Mobilitätsstationen**
- **H 39-9 On Demand Angebote**
- **H 52-11 Bürgerbusförderung**



URBAN EXPERT
Integrierte Stadtentwicklung
und Beteiligungsprozesse

GERTZ GUTSCHE RÜMENAPP
Stadtentwicklung und Mobilität
Planung Beratung Forschung GbR

Interkommunales Verkehrskonzept Niederbarnimer Fließlandschaft

Erstvorstellung im
Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität, Klimaschutz,
Stadtmarketing und Umwelt von Hohen Neuendorf

Dipl.-Ing. Max Bohnet
Dipl.-Ing. Sylke Leonhardt
Gertz Gutsche Rümenapp -
Stadtentwicklung und Mobilität, HH/Berlin

Dipl.-Ing. Nils Scheffler
Urban Expert
Integrierte Stadtentwicklung &
Beteiligungsprozesse, Berlin



Zeitplan

- Vorstellung im Ausschuss SMKSU* 09.06.2020
- **Bürgerwerkstatt in Hohen Neuendorf 16.09.2020, 18.00-20.30 Uhr**
- **Onlinebefragung** im September zu Verbesserungen und Handlungserfordernissen im Bereich Verkehr und Mobilität
- **Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten der Bürger*innen wird nach den Sommerferien stattfinden**
- Verkehrszählung zur Erfassung der Durchgangsverkehre nach den Sommerferien
- **Akteursbeteiligung - Gemeinde AG:**
 - 1. Sitzung (Okt./Nov. 2020)**

Vorstellung und Besprechung der Analyseergebnisse, Bürgerwerkstätte sowie möglicher Ziele und Maßnahmenideen
 - 2. Sitzung (April 2021)**

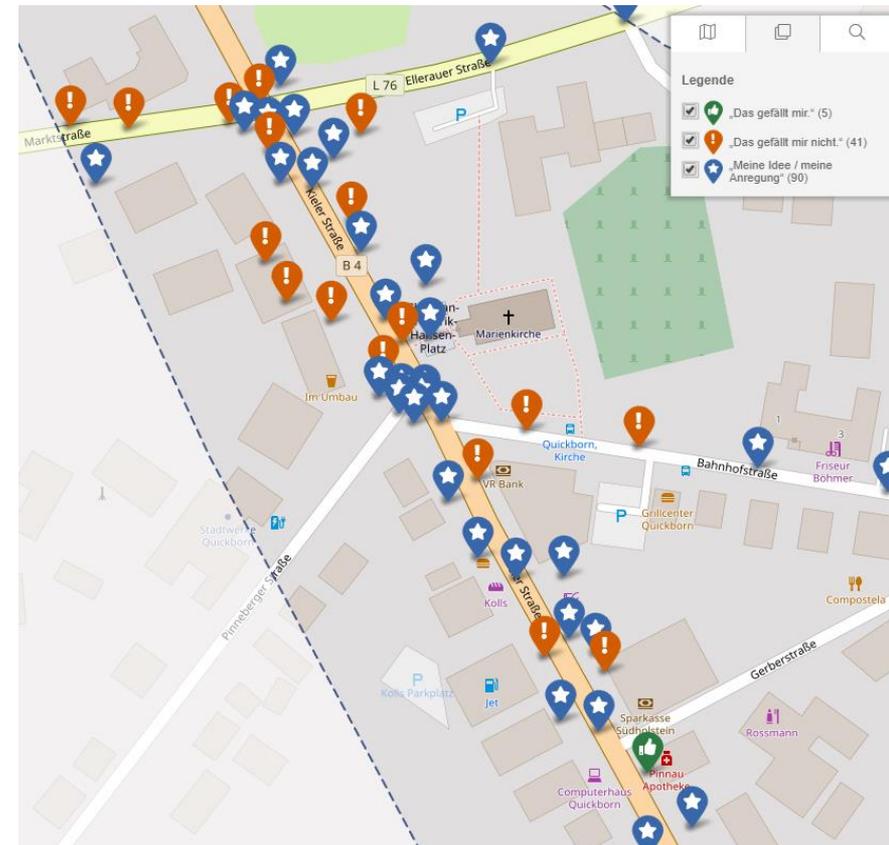
Vorstellung und Besprechung des Entwurfs der Ziele und Maßnahmen

Gemeindeübergreifende Online-Beteiligung

- Möglichkeit über eine Internetplattform Hinweise, Ideen, Anregungen mit und ohne örtlichem Bezug zu geben.
- Start mit den 1. Bürgerwerkstätten

Kategorien

Bezeichnung	Icon
Fußverkehr	
Radverkehr	
Öffentlicher Verkehr	
Kfz-Verkehr	
Weitere Anregung, Lob, Kritik	



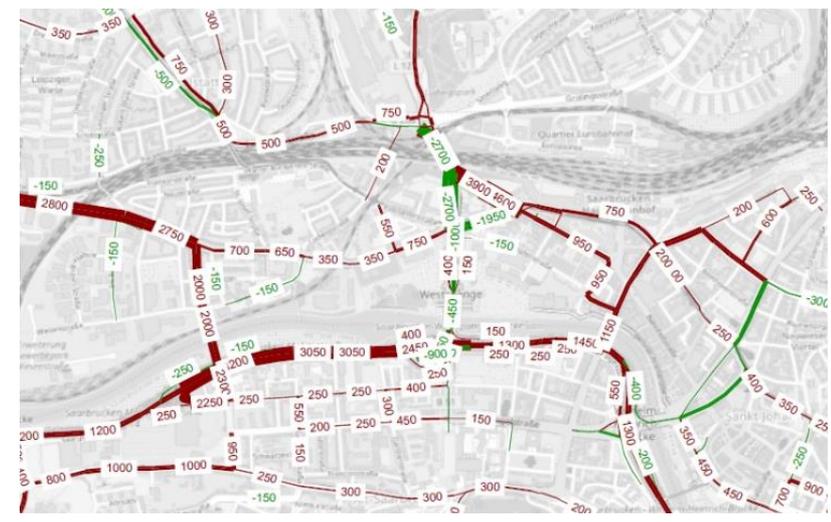
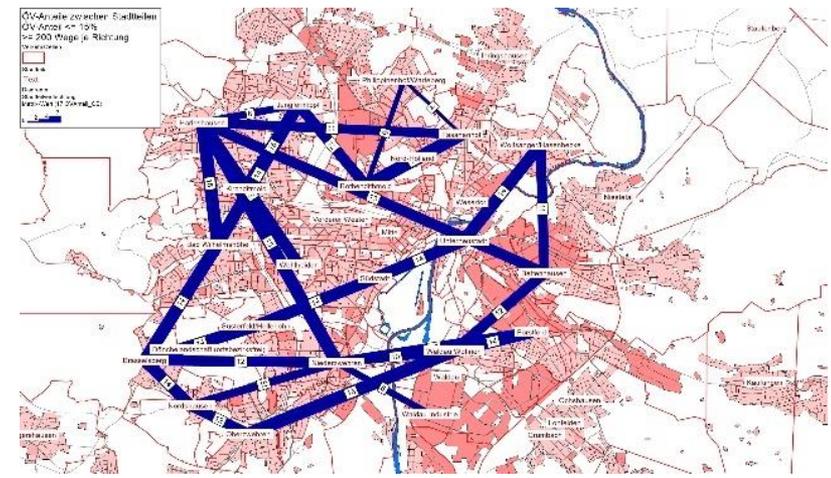
AP 1 Fundierte Datenbasis

- Vorhandene Daten und Konzepte der beteiligten und angrenzenden Kommunen
- Daten aus öffentlichen Quellen / Statistiken
- Kontakt und Austausch mit Institutionen und Interessegruppen
- Durchführung eigener Erhebungen
 - Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten
 - Verkehrszählungen und Verkehrsstromerfassung
 - Radverkehr: Befahrung der vorhandenen Infrastruktur
 - Angebot und Nachfrage an Park&Ride- + Bike&Ride-Stellplätzen
 - Fahrgastbefragungen an Bahnhöfen

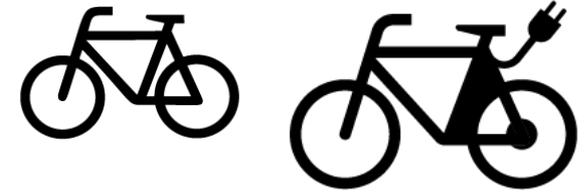


Multimodales Verkehrsmodell als wichtiges Hilfsmittel

- Computervermodell des Verkehrsgeschehens im Untersuchungsraum.
- bildet das Verkehrsverhalten der Bevölkerung sowie die Pendler- und Durchgangsverkehre ab
- berücksichtigt alle Verkehrsmittel und Verkehrsarten
- ermöglicht die Berechnung möglicher zukünftiger Entwicklungen (Szenarien) und die Abschätzung der Wirkung von Maßnahmen



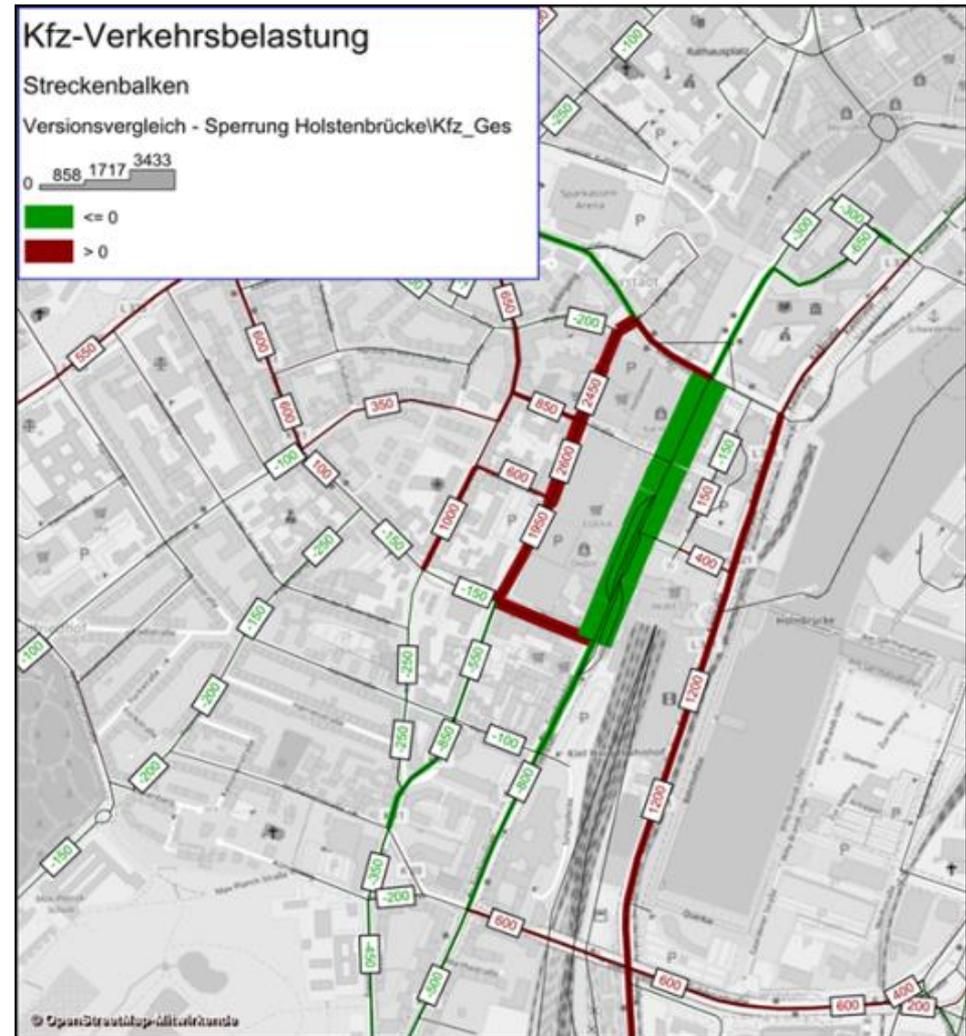
AP 2 Radverkehr



- **Bestandsanalyse:**
 - Aufnahme Radverkehrsinfrastruktur, Siedlungsstruktur, Unfallstatistiken
 - Ermittlung der Stärken, Mängel und Potentiale
 - Erstellung Wunschliniennetze (Arbeit/Ausbildung, Einkauf, Freizeit)
- **Entwicklung eines Radroutennetzes** für Freizeit- und Alltagsverkehr
 - Umlegung der Wunschlinien auf das vorhandene Wegenetz
 - Einbeziehung unterschiedlicher Nutzergruppen sowie
 - regionale und überregionale Routen und Planungen
- **Maßnahmenkonzeption:**
 - detaillierte Untersuchungen zu Einzelmaßnahmen
 - Angaben zu Wirkungen und Umsetzbarkeit
- **Handlungs- und Umsetzungskonzept** mit Priorisierung sowie Kosten- und Finanzierungsübersicht

AP 3 Durchgangsverkehr

- **Verkehrstromerfassung:**
Verflechtungsbeziehungen,
Durchgangsverkehrsanteil,
Routenwahl, Reisezeiten, Veränderung
im Tagesverlauf
- **Verkehrsmodell:**
Abbildung und Prognose der Ströme
- **Maßnahmenkonzeption**
Neu-/Ausbau von Strecken,
veränderte Verkehrsführung,
Verkehrsmanagement
- **Wirkungsabschätzung**
verkehrlicher Wirkungen, Kosten,
Umwelteffekte



AP 4 Umstieg auf den SPNV

▪ **Bestandsanalyse:**

Bewertungen der Qualität des P+R-/B+R-Angebotes und der Zubringerbuslinien

▪ **Maßnahmenkonzeption:**

- Verbesserung der vorhandenen Zubringerangebote an Bahnhöfen
- Hinzunahme neuer Angebote (Mobilstationen mit Leihangeboten und Services, Parkraummanagement)
- Beachtung zukünftiger Entwicklungen im SPNV (Taktverdichtung der S1, Reaktivierung der Heidekrautbahn, Regionalbahnsteig Birkenwerder)



i.zukunft-mobilitaet.net



AP 5 Ergänzungsangebote im ÖPNV

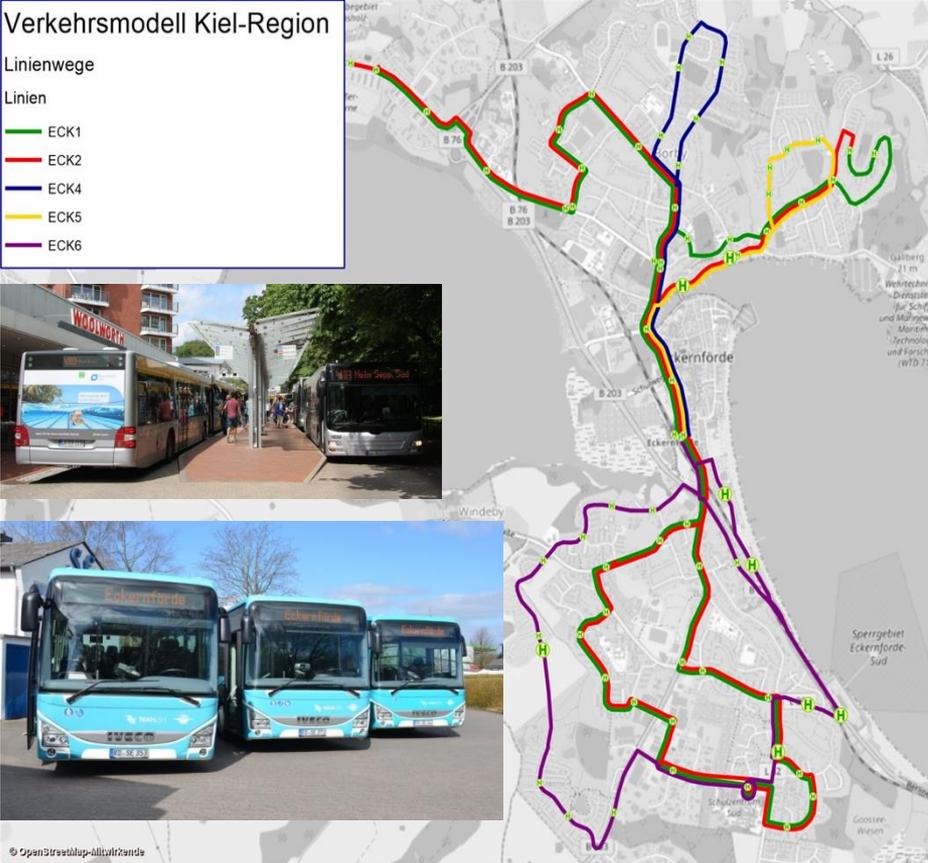
- **Best-Practice-Analyse:** Analyse der Best-Practice-Beispiele und Herausfiltern der passenden Konzepte für die Region bezüglich
 - Angebotsform (stationsbasiertes CarSharing, free-floating CarSharing, On-Demand Shuttle-Services oder Anruf-Sammeltaxis)
 - Finanzierungsform (öffentlich, privatwirtschaftlich)
- **Handlungs- und Umsetzungskonzept:**
 - Ermittlung von Nutzerpotenzialen,
 - Vorschlägen zu Standorten, Verknüpfungspunkten, Bedienkonzepten, tariflicher Integration
 - Berücksichtigung von Wechselwirkungen zu heutigen ÖPNV-Angeboten



Quelle: www.bmvi.de

AP 6 Aufstellung von Verkehrs- und Umweltverbänden

- **Bestandsanalyse**
Schwächen und Potentiale des vorhandenen Busliniennetzes;
vorhandene Planungen (Heidekrautbahn)
- **Anpassung und Optimierung Busnetz**
Definition und Wirksamkeitsanalyse eines überarbeiteten Netzes inkl. Haltestellen, Fahrtzeiten und Fahrplanangebot
- **Handlungs- und Umsetzungskonzept**
Finanzierung, Umsetzungsschritte



AP 7 Elektromobilität und alternative Antriebe

- **Bestandsanalyse** der vorhandenen Ladeinfrastruktur für Elektro- Wasserstoff und Gasmobilität
- **Best-Practice-Analyse:** Ansätze für eine Steigerung der Elektromobilität und alternativer Antriebe werden recherchiert und auf die Region übertragen
- **Handlungs- und Umsetzungskonzept** mit Priorisierung von Maßnahmen



www.MOTOR-TALK.de/blogs/and7rx



Information

- Information auf den Webseiten der Kommunen
- Projektwebseite: <https://www.glienicke.eu/bauen-wirtschaft/interkommunales-verkehrskonzept/>
- Projektwebseite HN: <https://hohen-neuendorf.de/de/bauen-wirtschaft/stadtplanung/interkommunales-verkehrskonzept>
- Newsletter Anmeldung über die Projektwebseite
- **Vorstellung im SMKSU-Ausschuss 09.06.2020**
- Gemeinde AG-Sitzung (1. Sitzung voraussichtlich Okt/Nov)
- Information in den öffentl. Sitzungen des AK *Niederbarnimer Fließlandschaft*



Sachstand

- **Beauftragung des Mobilitätskonzeptes** – an das Planungsbüro „stadtraum“
- Gesellschaft für Raumplanung, Städtebau & Verkehrstechnik mbH)
- **Arbeitsstand aktuell:**
 - Grundlagenermittlung und Verkehrserhebung (Parkerhebung der PkW und Fahrräder) ist größtenteils erfolgt
 - Auswertung der Ergebnisse
 - Erster Zwischenstand/-bericht erfolgte im SMKSU-Ausschuss am 09.06.2020
- Ausschreibung von Fahrradabstellanlagen für den S-Bhf. Hohen Neuendorf voraussichtl. im Herbst 2020 (auf der Grundlage des Mobilitätskonzeptes)

Stadtradeln 11.-31.08.2020



Meldeplattform RADar! [FAQ](#) [Sprache ändern](#)



[Mitmachen](#) [Übersicht & Ergebnisse](#) [Über STADTRADELN](#) [Mein STADTRADELN](#)

Hohen Neuendorf

STADTRADELN vom 11.08. - 31.08.2020

0 Radeinde ⓘ	0/32 Parlamentarier*innen	1 Teams	0 geradelte Kilometer	0 t CO ₂ Vermeidung
----------------------------	---	-----------------------	-------------------------------------	--

[Hinweise](#) [Auswertung](#) [RADar!](#)

Informationen

Startet in 50 Tagen

Die Stadt Hohen Neuendorf nimmt vom **11. August bis 31. August 2020** am STADTRADELN teil. Alle, die in der Stadt Hohen Neuendorf wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen.

In Hohen Neuendorf haben sich **2 Radeinde** registriert.

[Hier registrieren](#)

Kontaktinformationen

Heiderose Ernst
Energie- und Klimaschutzbeauftragte

Tel.: +49 3303 528 130
klimaschutz@hohen-neuendorf.de

Stadt Hohen Neuendorf
Dezernat Bauen, FD Planung und
Hochbau, Klimaschutz
Oranienburger Straße 2
16540 Hohen Neuendorf



Die Appkürzung beim STADTRADELN

Mit der STADTRADELN-App bist du noch smarter unterwegs. Du trackst deine Strecken ganz einfach per GPS und die App schreibt die Kilometer deinem Team und deiner Kommune gut. In der Ergebnisübersicht siehst du auf einen Blick, wo dein Team und deine Kommune stehen und im Team-Chat können du und deine Teammitglieder euch zu gemeinsamen Touren verabreden oder euch gegenseitig anfeuern.

Übrigens: Indem du die App nutzt, verbesserst du ganz nebenbei die Radinfrastruktur vor deiner Haustür!

Die STADTRADELN-App zum Download.

[Android](#)

[iOS](#)

Die App gibt's auf Deutsch und auf Englisch.

Verbessere die Radwege vor deiner Haustür!

Wie das funktioniert?

Du fährst Fahrrad und sammelst Kilometer mit der App.

Wir werten die Strecken aus und liefern die Erkenntnisse an deine Kommune.

Deine Kommune verbessert mit Hilfe unserer Auswertungen die Bedingungen für Radelnde – also auch für dich!

Du willst es noch direkter?

Du kannst in der STADTRADELN-App auch **RADar!**-Meldungen abgeben und deine Kommune direkt über Schlaglöcher, riskante Verkehrsführung und weitere Probleme der Radinfrastruktur informieren!



Stadtradeln 11.-31.08.2020



Meldeplattform RADar! FAQ Sprache ändern



Mitmachen Übersicht & Ergebnisse Über STADTRADELN Mein STADTRADELN

RADar! in Hohen Neuendorf

Meldungen neue Meldung Meldezeitraum: 09.08.2020 - 29.08.2020 Kontakt



Verkehrsschau mit dem Schwerpunkt Radverkehr

- Durchführung durch „stadtraum“ - Gesellschaft für Raumplanung, Städtebau & Verkehrstechnik mbH
(http://www.stadtraum.com/stadtraum/index.html#profil_wrap)
- **Zielsetzung: Kontrolle der Verkehrszeichen einschl. der Fahrbahnmarkierungen und der Verkehrseinrichtungen auf ihre Richtigkeit, Notwendigkeit und Begreifbarkeit an Schwerpunkten**
- Befahrung 20.09.2019 und 23.09.2019 (ca. sechs Stunden pro Tag)
- **Vorstellung im Stadtentwicklungsausschuss 19.05.2020 / 09.06.2020 und Bau-Ausschuss 04.06.2020 – Sicherheitsaspekte**
 - Ergebnisbericht zur Radverkehrsschau
 - Anlage 1: **Protokoll der Radverkehrsschau**
 - Anlage 2: **Maßnahmenkatalog** (49 Einzelmaßnahmen)
 - Anlage 3: **Übersichtspläne** (drei Blätter)
- **Beschluss über die Annahme des Maßnahmenkonzeptes zur Radverkehrsschau B 017/2020**



Ausgewählte Maßnahmen des Klimaschutzes

- **Maßnahme 3 – Ahornallee:** Fahrradstraße planen und herstellen
- **Maßnahme 28 – Kreisverkehr Waldstraße / Mittelstraße:**
Verkehrsversuch Sperrung der Waldstraße und Haptische Markierung aufbringen
- **Maßnahme 35 – Karl-Marx-Straße, Bereich Triftstraße und Kreisverkehr (L171):** VZ 206 (Halt. Vorfahrt gewähren.) mit Haltelinie in der Triftstraße einrichten
- **Maßnahme 39 – Kreisverkehr Berliner Straße (B96)/ Stolper Straße:**
Haptische Markierung aufbringen; Baumscheibe auslichten; Zweirichtungsrادweg einrichten
- **Maßnahme 43 – Bahnstraße:** Umbau und Umwidmung zur Fahrradstraße



ordnungsbehördliche Verordnung (B003/2020)

- **§5 Abs. 1 Nr. 6 – Schutz der Verkehrsflächen und Straßen, Grünflächen und Anlagen**

(1) Handlungen, die zu Beschädigungen der Verkehrsflächen, Straßen, **Grünflächen** oder Anlagen führen, sind untersagt.

Untersagt ist insbesondere: (1-5)

6. Grünanlagen, Bankette, Grünstreifen, Entwässerungsanlagen oder Seitenstreifen zu beschädigen oder diese ohne rechtliche Grundlage (z.B. Erlaubnis/Genehmigung) **zu befahren oder auf ihnen zu parken.**



ordnungsbehördliche Verordnung (B003/2020)

- **§17 Abs. 1 Nr. 8 – Ordnungswidrigkeiten**

8. entgegen §5 Abs.1 Nr.6 Grünanlagen, Bankette, Grünstreifen, Entwässerungsanlagen oder Seitenstreifen beschädigt oder dies ohne rechtliche Grundlage (z.B. Erlaubnis) befährt oder auf ihnen parkt.

(2) Zuwiderhandlungen gegen Bestimmungen dieser Ordnungsbehördlichen Verordnung (Ordnungswidrigkeiten) können gemäß § 17 Abs.1 Ordnungswidrigkeitengesetz mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00€ geahndet werden.